


CDU-Ratsfraktion Neumünster | Großflecken 54 | 24534 Neumünster

Stadtpräsidentin  
Anna-Katharina Schättiger  
- per Mail -

Neumünster, 15. August 2024

  
16.08.24**Anfrage zur Raumbedarfsdeckung Fröbelschule**

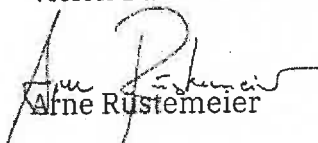
Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

zu TOP 25 der letzten Ratsversammlung am 16. Juli 2024 hatte ich die Verwaltung gefragt, mit welchen Maßnahmen sie der Aufforderung des Schul- und Sportausschusses (dort TOP 11) vom 27. Juni 2024 nachgekommen ist, Vorarbeiten zu leisten, um die Herstellung des Raumbedarfs für die Fröbelschule zum Schuljahresbeginn 2025/26 zu gewährleisten. Auf meine Frage ist in der Ratsversammlung nicht geantwortet worden.

Für die CDU-Ratsfraktion stelle ich daher folgende **Anfrage**:

- Ich bitte um Auskunft, welche konkreten Maßnahmen zwischen dem 27.06.2024 und dem 16.07.2024 ergriffen wurden, um die zur Drucksache 0274/2023/DS einstimmig beschlossenen Punkte abzuarbeiten.
- Ergänzend bitte ich um die Darstellung der Entwicklung nach dem 16.07.2024 – also um eine aktualisierte und konkretisierte Zeitplanung und um einen aktuellen Sachstand zusammen mit der Bewertung, ob und in welchem Umfang mit einer Containerlösung zum 8. September 2025 gerechnet werden kann.
- Abschließend bitte ich um Vorlage eines Zeitplans für die in der Schulentwicklungsplanung vorgesehene Herstellung eines Ersatzneubaus der Fröbelschule.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

  
Arne Rüstemeier

Fraktionsvorsitzender  
Arne Rüstemeier  
arne.ruestemeier@cd-nms.de

Fraktionsgeschäftsführerin  
Franke Dannheiser  
ratsfraktion@cd-nms.de

Großflecken 54  
24534 Neumünster  
Telefon: (04321) 99679

VR Bank zwischen den Meeren  
DE33 2139 0638 0003 0269 06

Datum: 21.08.2024  
Sachbearbeiterin: Frau Jahn  
Durchwahl: 2634  
Zimmer: 3.17  
Aktenzeichen: 65.3 ja-hs

Stadtpräsidentin  
Frau Schättiger

hier

**Anfrage der CDU-Ratsfraktion, RH Arne Rüstemeier, vom  
15.08.2024 zur Raumbedarfsdeckung der Fröbelschule**

**Frage 1:**

*Ich bitte um Auskunft, welche konkreten Maßnahmen zwischen dem 27.06.2024 und dem 16.07.2024 ergriffen wurden, um die zur Drucksache 0274/2023/DS einstimmig beschlossenen Punkte abzuarbeiten.*

**Antwort zu 1.:**

Ein für die Verwaltung bindender Beschluss zur Drucksache 0274/2023/DS liegt erst seit dem 16.07.24 vor, da die Ratsversammlung endgültig entscheidende Stelle war und der Ausschuss für Schule und Sport die Drucksache nur im Rahmen der Vorberatung behandelt hat.

Nichtsdestotrotz hat die Verwaltung wegen der besonderen Dringlichkeit der Angelegenheit das Ergebnis der Vorberatung des Ausschusses für Schule und Sport vom 27.06.24 bei der weiteren Bearbeitung bereits berücksichtigt.

Am 16.07.24 war die Prüfung zum geplanten Standort der Container durch den Fachdienst Gebäudemanagement nahezu abgeschlossen.

**Frage 2:**

*Ergänzend bitte ich um die Darstellung der Entwicklung nach dem 16.07.2024 – also um eine aktualisierte und konkretisierte Zeitplanung und um einen aktuellen Sachstand zusammen mit der Bewertung, ob und in welchem Umfang mit einer Containerlösung zum 08. September 2025 gerechnet werden kann.*

**Antwort zu 2.:**

Das Ergebnis der Prüfung zum Standort der Container wurde am 19.07.24 über den Fachdienst Schule und Jugend der Schulleitung der Fröbelschule übermittelt. Es ist nach wie vor geplant, eine zweigeschossige Containeranlage auf der Stellplatzfläche und dem angrenzenden Teil des Schulhofes zu errichten. Die wegfallende Spielfläche wird auf dem Grundstück in unmittelbarer Nähe neu erstellt. Eine etappenweise Aufstellung der Container auch an mehreren Standorten in räumlicher Nähe zur Fröbelschule wurde geprüft. Da sich daraus kein vereinfachtes Genehmigungsverfahren oder Vergabeverfahren ergibt,

führt dies nicht zu Zeit- oder Kostenvorteilen. Weil auch keine weiteren Vorteile gesehen werden, wurde dieser Ansatz nicht weiterverfolgt.

Auf Nachfrage der Verwaltung am 09.08.24 hat die Schulleitung telefonisch dem Ergebnis der Prüfung zum Standort der Container zugestimmt. Da sie bisher keine Gelegenheit hatte, die Unterlagen zu sichten, hat sie sich jedoch ein Vetorecht bis Anfang der 33. Kalenderwoche (12.08. – 18.08.24) eingeräumt. Von diesem Recht hat die Schulleitung keinen Gebrauch gemacht. Die Zustimmung des Fachdienstes Schule und Jugend zur Standortentscheidung liegt ebenfalls vor.

Auf Hinweis der Schulleitung der Fröbelschule wurde der geplante Standort für die Verlegung der Spielfläche nochmals auf Eignung überprüft. Der Fachdienst Tiefbau und Grünflächen hat die grundsätzliche Eignung am 19.08.24 bestätigt.

Zurzeit laufen die vorbereitenden Maßnahmen zur Veröffentlichung der Vergabe der Leistungen zur Planung und Lieferung der Containeranlage.

Der als Anlage zur Drucksache 0274/2023/DS beigefügte Zeitplan gilt grundsätzlich weiter. Die Aufstellung der Containeranlage wird von der Verwaltung mit höchster Priorität bearbeitet. Es wird angestrebt, die einzelnen Abschnitte des Zeitplans so kurz wie möglich zu halten. Unter Beachtung aller verbindlicher Vorgaben für die Verwaltung kann eine Inbetriebnahme der Containeranlage zum 08.09.25 nach wie vor nicht verlässlich zugesichert werden.

**Frage 3:**

*Abschließend bitte ich um Vorlage eines Zeitplans für die in der Schulentwicklung vorgesehene Herstellung eines Ersatzneubaus der Fröbelschule.*

**Antwort zu 3:**

Die Verwaltung beabsichtigt in der nächsten Sitzungsfolge einen Beschluss über ein erweitertes Raumprogramm für die Fröbelschule herbeizuführen. Darüber hinaus soll noch in diesem Kalenderjahr eine Drucksache zur Standortermittlung der Fröbelschule eingebracht werden. Da der Zeitplan zur Erweiterung der Fröbelschule neben der Verfügbarkeit der finanziellen Ressourcen nicht unwesentlich von diesen Entscheidungen abhängt, kann aus heutiger Sicht keine verlässliche Aussage zum weiteren Zeitplan gemacht werden.

  
Tobias Bergmann  
Oberbürgermeister